

Märchenhafter Pfad im Wald

Natur Kinder können im Garten des Waldpavillons Märchen erraten und sich nebenbei Wissen über die Natur aneignen. Ein Projekt arbeitsloser Jugendlicher

VON DIANA DENIZ

Unweit vom Augsburger Stadtwald steht an der Sportanlage Süd die Wald- und Umweltbildungsstätte der Stadt Augsburg – der Waldpavillon. Gestern wurde in dessen Garten ein schöner und lehrreicher Märchenpfad eröffnet, der im Rahmen eines Sozialprojektes junger Arbeitsloser entstand.

Die Klasse 4a der Friedrich-Ebert-Schule durfte den geheimnisvollen Weg als Erste erkunden und auch Schulreferent Hermann Köhler kam gerne zur Eröffnung. Der Regen störte dabei keineswegs, denn die Figuren und Lehrtafeln leuchten in den schönen bunten Farben bei Regen und bei Sonnenschein.

Nach der Besichtigung des Waldpavillons können die Kinder den zauberhaften Märchenpfad erkun-

den. Er ist idyllisch und einladend. Man entdeckt schöne Märchen wie den Froschkönig, der tatsächlich in einem Teich sitzt oder auch Rapunzel in ihrem Turm. Dazu gibt es immer eine hübsch gestaltete Erzähltafel, die die Kinder selbst lesen oder sich von den Eltern vorlesen lassen können. Für die Großen ist es stets klar, um welches Märchen es sich handelt, aber die Kleinen müssen es anhand der Figuren und des Textes erraten.

Die Verschmelzung zwischen den Märchenweisheiten und praktischem Naturwissen ist gelungen. Bei der Hexe lernt man die wichtigsten Giftpflanzen kennen und beim Fliegenpilz heimische Pilze. An einem Knusperhäuschen erfährt man, wie die Behausungen der Tiere des Waldes heißen, an der Fühlstation werden blind Naturmaterialien ertastet und die bunt bemalten Do-

sen werden erst einmal kräftig geschüttelt, bevor man erraten kann, was darin so herrlich duftet. Kurz: Der Pfad ist liebevoll, ideenreich und voller Fantasie errichtet.

Er entstand in Zusammenarbeit der Arbeitsgemeinschaft für Beschäftigung Augsburg, des Berufsbildungszentrums BIB Augsburg und der Forstverwaltung der Stadt Augsburg. Errichtet haben den Märchenpfad neun arbeitssuchende Jugendliche unter fachkundiger Anleitung.

Das Märchenpfad-Projekt zeigte den jungen Menschen, wie es ist, unter festen Bedingungen zu arbeiten, ein Konzept auszuarbeiten und umzusetzen und mit den unterschiedlichsten Materialien umzugehen, wie beispielsweise Holz, Stein, Ytong und Farbe, hieß es gestern bei der Eröffnung. Andy Ulrich, einer der jungen Projektteilnehmer, er-

zählte: „Ich hatte schon viele Maßnahmen ausprobiert, aber nicht das Richtige gefunden. Jetzt habe ich wieder Mut und Selbstvertrauen gefunden und möchte unbedingt weiterarbeiten.“

Rainer Schaal, Umweltreferent der Stadt Augsburg, bedankte sich bei den Teilnehmern für dieses tolle Geschenk und freut sich, dass die Forstverwaltung mit diesem Märchenpfad Kinder und Jugendliche ansprechen kann.

Der Froschkönig informiert über Amphibien.



Kurz informiert

- **Kostenträger** Arge für Beschäftigung Augsburg Stadt
- **Kooperationspartner** Forstverwaltung Stadt Augsburg
- **Projekträger** BIB Augsburg
- **Sponsor** Stadtparkasse Augsburg
- **Projektteilnehmer** Fauzi Assir Arab, Robert Balacs, Corina Hamerschmidt, Nadine Hopf, Florian Jannicher, Viktoria Kin, Kai Olm, Amira Reinhardt, Andy Ulrich
- **Anschrift** Waldpavillon Augsburg, Ilsungstraße 15a (P&R-Platz Sportanlage Süd)
- **Öffnungszeiten** Donnerstag 14-18 Uhr, Sonntag 13-18 Uhr, Feiertag geschlossen
- **Führungen** nur nach Terminvereinbarung bei Förster Christian Ripperger unter 0821/324-6118
- **Eintritt** Erwachsene 2 Euro, Familien 4 Euro, Kinder ab 6 Jahren 1 Euro, bis 6 Jahre frei
- **Internet** www.stadtwald.augsburg.de
- **Schulklassenführungen** und Kindergeburtstage möglich.



Am Tisch der 7 Zwerge sitzen von links: Untere Reihe: Eckart Wieja (Arge-Geschäftsführer), Corina Hammerschmidt, Viktoria Kin, Nadine Hopf, Sabine Dobrindt (Soziale Betreuung), Ellen Friedel (Naturexkursionen). Obere Reihe: Marion Hemmers (Projektbetreuung), Christian Ripperger (Forstinspektor), Robert Balacs, Hermann Köhler (Bildungsreferent), Amira Reinhardt, Florian Jannicher, Kai Olm, Andy Ulrich, Rainer Schaal (Umweltreferent), Gabriele Reglin (BIB-Geschäftsführerin), Wolfgang Würth (Projektbetreuer) und Gabriele Wagner (Arge-Abteilungsleiterin Markt und Integration).

Fotos: Diana Deniz



Die kleine Ina hatte ihren Spaß am Märchenpfad. Hier ertastet sie gerade blind diverse Naturmaterialien. Das ist spannend und lehrreich.